

Unsere krisenhafte Beziehung zur Natur – Versuch einer „gesellschaftlichen Paartherapie“

VII. Philosophisch-theologischer Salon „Auf der Grenze“ 2021



Die augenblickliche Lage ist für uns nicht rosig: Die Klimakrise, die noch nicht überwundene Pandemie, eine Vielzahl von Naturkatastrophen weltweit. Wir begreifen, dass es um unser Verhältnis zur Natur, zu uns selbst als Teil der Natur geht. Das Virus, so empörend unsichtbar es für uns ist, zeigt uns, dass es Teil von uns ist. Die molekularen Grundbausteine des Virus verbinden uns mit allem Organischen in der Natur, so sehr wir dieses Virus fürchten und davor erschrecken.

Unser Glaube, die Naturkräfte gezähmt zu haben und zunehmend zu wissen, was die Welt im Innersten zusammenhält, wird beim nächsten Erdbeben oder einer Sturzflut erschüttert; und es graut uns vor den rohen Naturgewalten.

Unser Verhältnis zur Natur, zur inneren wie zur äußeren Natur ist schon viel zu lange in der Krise. In der extremen Ambivalenz zwischen wütender Ohnmacht, arroganter Beherrschungssucht und sehnsuchtsvoller Romantik liegt nicht die Zukunft eines nachhaltig bewahrenden Verhältnisses. Es ist, wie in einer zerrütteten Paarbeziehung: Es geht um Änderungen von Haltungen. Und eine Seite muss den Anfang machen. Der mutige Anstoß liegt auf unserer Seite, weil wir im Anthropozän die Hauptverursacher sind.

In den vergangenen zwei Jahren, durch Corona und Klimaveränderungen verstärkt, ist vielen schmerzlich bewusst geworden, dass es so nicht weitergehen kann. Wie aber könnte eine Beziehungsklärung aussehen? Wie können wir alte Muster überwinden und ein respektierendes Miteinander mit der Natur und uns finden?

In der Veranstaltungsreihe der Evangelischen Stadtakademie Darmstadt sollen fünf unterschiedliche Perspektiven auf unser Verhältnis zur Natur in den Blick genommen werden.

Corona - Veranstaltungsorte - Kooperationen

Die Veranstaltungen dieser Reihe wird Corona bedingt wegen des größeren Platzangebots in der Pauluskirche Darmstadt stattfinden.

Die Veranstaltungen werden ebenso per Livestream über den **YouTube-Kanal der Evangelischen Stadtakademie Darmstadt** übertragen und aufgezeichnet.

Die Evangelische Stadtakademie dankt der Pauluskirche, die Veranstaltungen in der Kirche durchführen zu können.

Internetseite der Akademie: www.ev-akademie-darmstadt.de

Spendenkonto der Ev. Stadtakademie Darmstadt:
Stichwort: 1098.52 9001 Stadtakademie Darmstadt
Stadt- und Kreissparkasse Darmstadt

IBAN: DE46 5085 0150 0002 0078 00 • BIC: HELADEF1DAS

Unser Selbstverständnis

Die Evangelische Stadtakademie Darmstadt ist ein Angebot zum Diskurs an die Gesellschaft in der Stadt und in der Region.

Sie ist ein Forum für strittige Themen und offene Probleme der Gesellschaft, die Menschen bewegen und betreffen. Sie versteht sich als eine offensive Einladung der Kirche an alle, Kritik mit Gestaltungsperspektiven zu verbinden. Dafür steht der Diskursbegriff in der Akademiearbeit, der sich übersetzt mit: protestantisch, weltoffen, streitbar.

Die grundlegenden Leitideen der Akademiearbeit zur geistige Orientierung sind Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung als christliche Deutungsangebote biblischer Botschaften.

Unsere krisenhafte Beziehung zur Natur – Versuch einer „gesellschaftlichen Paartherapie“

Referentinnen, Referenten und Gesprächspartnerinnen, Gesprächspartner

Donnerstag, 04.11.2021, 18:30-20:30 Uhr

Natur, die wir selbst sind – eine philosophische Zukunftsperspektive für eine menschliche Lebenssphäre in und mit der Natur

Prof. Dr. Gernot Böhme
Philosoph und Direktor des
Instituts für Praxis
der Philosophie, Darmstadt



Dr. Raimund Wirth
Pfarrer an der
Darmstädter Pauluskirche



Dr. Franz Grubauer
Ev. Stadtakademie
Darmstadt

Veranstaltungsort:

Pauluskirche, Niebergallweg 20, 64385 Darmstadt

Die Veranstaltungen finden mit Publikum statt.
Alle Veranstaltungen werden per Livestream über den
YouTube-Kanal der Evangelischen Stadtakade-
mie Darmstadt aus der Evangelischen Stadtkirche
Darmstadt übertragen.

Sie können sich mit Fragen und Beiträgen direkt an den
Veranstaltungen mit dieser Adresse beteiligen:

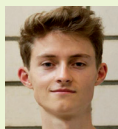
ev.akademie.darmstadt@gmail.com

Internetseite: www.ev-akademie-darmstadt.de

Donnerstag, 11.11.2021, 18:30-20:30 Uhr

Wie kann vorsorgendes Handeln zu nachhaltiger Entwicklung gesellschaftlicher Naturverhältnisse beitragen? - Der Ansatz der Frankfurter Sozialen Ökologie

PD Dr. Diana Hummel
Leitung des Instituts für
Soziale Ökologie Frankfurt



Björn Schulz
Klimaentscheid Darmstadt
und Fridays For Future



Dr. Franz Grubauer
Ev. Stadtakademie
Darmstadt

Donnerstag, 25.11.2021, 18:30-20:30 Uhr

Das Versprechen der Bioökonomie: Gelingt ein neues Verhältnis zur Natur als Nahrungsquelle für alle, ohne sie zu zerstören?

Dr. Felix Prinz zu Löwenstein
Deutscher Bio-Ökonomierat
und Ökologisches Hofgut
Habitzeim



Jens Joachim
Journalist und
Politikwissenschaftler



Dr. Roland Lentz
Biologe, Innovations-
Coach für Nachhaltigkeit



Dr. Franz Grubauer
Ev. Stadtakademie
Darmstadt

Donnerstag, 18.11.2021, 18:30-20:30 Uhr

Die Wissenschaft von der Natur: Den Zusammenhang von Materie und Leben neu wahrnehmen

Prof. Dr. Karlheinz Langanke
Kern- und nuklearer
Astrophysiker, GSI-
Darmstadt-Wixhausen
und TU-Darmstadt



Prof. Dr. Sven Linow
Physiker, Scientists
For Future



Dr. Roland Lentz
Biologe, Innovations-
Coach für Nachhaltigkeit



Dr. Franz Grubauer
Ev. Stadtakademie
Darmstadt

Donnerstag, 02.12.2021, 18:30-20:30 Uhr

Die Natur des Menschen: Theologische Reflexionen über Würde und Freiheit

Prof. Dr. Gräb-Schmidt
Mitglied im Deutschen Ethikrat
Lehrstuhl für systematische
Theologie, Tübingen



Ulrike Schmidt-Hesse
Dekanin Ev. Dekanat
Darmstadt Stadt



Dr. Ruth Huppert
Pfarrerin, Darmstadt
Griesheim



Dr. Franz Grubauer
Ev. Stadtakademie
Darmstadt